

Lebensqualität  
Gleichbehandlung  
Spiritualität  
Interprofessionalität  
Selbstbestimmung  
Würde

Weitere Infos und Anmeldung beim  
**Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales**  
Falkenstrasse 2 · 8570 Weinfelden  
T 058 345 77 07 · F 058 345 77 15  
weiterbildung@bfgs-tg.ch

[www.weiterbildung.bfgs-tg.ch](http://www.weiterbildung.bfgs-tg.ch)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BfGS

# Basiskurs Palliative Care

## Niveau A2



BfGS

## Sekundarstufe

5 Tage – ab 19. September 2016

## Kursbeschreibung

Dieser Basiskurs richtet sich an Pflegefachpersonal das in seinem Berufsalltag in der Grundversorgung mit Patientinnen und Patienten zu tun hat, welche sich in einer palliativen Situation befinden.

## Adressaten

Pflegefachpersonal Sekundarstufe 2 (FaGe, FaBe, FaSRK und ev. Medizinische Praxisassistentinnen, welche in der Langzeitpflege tätig sind)

## Inhalte

### 1. Tag | Grundprinzipien der Palliative Care

- Bedürfnisse der PatientInnen und BewohnerInnen in Langzeitinstitutionen oder im Spital (erkennen und zuordnen)
- Einführung ins Thema Schmerzerfassung und Schmerztherapie

### 2. Tag | Zusammenarbeit und Kommunikation in der Institution

- Team/Multiprofessionelles Team
- Was es bedeutet ein aktives Teammitglied zu sein
- Verantwortung tragen, für sich und andere sorgen

### 3. Tag | Grundlagen der Ethik

- Patientenverfügung
- Sterbehilfe: Begriffsklärung und rechtliche Grundlagen

### 4. Tag | Symptomkontrolle mit Verknüpfung zur Basalen Stimulation

Einführung ins Symptommanagement am Beispiel von:

- Fatigue
- Xerostomie: Mundpflege beim sterbenden Menschen
- Dyspnoe/Rasselatmung
- Unruhe/Agitation und Delir

### 5. Tag | Familienzentrierte Pflege und Betreuung

Mit familienzentrierter Pflege Familien von schwerkranken und sterbenden Menschen unterstützen

\* Niveau und Level sind sinngleich verwendet.

## Kompetenzen

Die im Kurs zu erwerbenden Kompetenzen sind definiert gemäss dem Handbuchs «Palliative Care, Kompetenzen Level A–C, auf den Grundlagen des Modells SENS». (Erschienen 2015 bei palliative ostschweiz)

## Methodik

Referate, Diskussionen, Gruppenarbeiten, praktische Übungen und Arbeitsaufträge zwischen den Kurstagen. Eine Wissensüberprüfung wird jeweils am Ende jedes Kurstages durch die Referentinnen durchgeführt.

## Kursdauer

5 Tage jeweils von 8.30–16.30 Uhr (inkl. Mittagspause)

## Kursort

Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales, Weinfelden

## Kursdaten

19. September, 24. Oktober, 11. November, 5. und 14. Dezember 2016

## Gruppengrösse

max. 22 Personen

## Referentinnen

Claudia Schröter, Daniela Gsell-Reifler, Lisbeth Brücker, Regula Blaser-Imhasly und weitere Fachpersonen.

## Verantwortung

Katharina Linsi, [katharina.linsi@tg.ch](mailto:katharina.linsi@tg.ch) oder 079 291 88 03

## Anerkennung

Die Anerkennung orientiert sich an der nationalen Empfehlung von palliative ch. Bei zusätzlich erbrachtem Kompetenznachweis wird der Kurs an den Vorbereitungslehrgang eidg. Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann Langzeitpflege und -betreuung angerechnet. (wird durch Careum Weiterbildung durchgeführt, Kosten CHF 300.–) Dieser Kurs gilt als Voraussetzung für weiterführende Kurse B1 (BfGS). Eine Kursbestätigung wird am letzten Tag abgegeben.

## Kosten CHF 1250.–

zuzüglich CHF 20.– für die Broschüre Palliative Care Kompetenzen A–C

## Inhouse Schulungen

Der Basiskurs A2 Sekundarstufe kann auch als Inhouse Schulung angeboten werden. Wir beraten Sie gerne oder erstellen Ihnen eine Offerte.

**Anmeldung** bis 4 Wochen vor Kursbeginn.